

In einer Großstadt des Rheinlandes ist ein blühendes Sortiment

mit solider fester Kundschaft zu verkaufen, weil sich der Besitzer ausschließlich der Verlagstätigkeit widmen will. Da beide Geschäfte in enger Fühlung bleiben, ist für den Käufer ein Risiko ausgeschlossen. Der Umsatz des noch sehr entwicklungsfähigen Sortiments betrug zuletzt M. 54000.— Kaufpreis je nach Lagerbestand M. 15—18000.—

Gef. Angebote erbitte unter # 740.

Leipzig.
K. F. Koehler,
Abteilung für Geschäftsverkäufe.

Zu kaufen gesucht: 500 Bände schöne Literatur, geb., für Leihbibl. geeignet, auch komplette Leihbibliotheken. Billigste Angebote möglichst mit Katalog an
Grosso- u. Kommissionshaus Deutscher Buch- u. Zeitschriftenhändler, Leipzig.

Für einen mir befreundeten Sortimenter suche ich gute Kaufgelegenheit in Dresden oder anderer mitteldeutscher Grossstadt. Größeres Kapital steht zur Verfügung. Abschluss im Laufe dieses Jahres nach Vereinbarung. Vorherige Einarbeitung, wenn auch nur während kurzer Zeit, erwünscht. Gef. Anerbieten unter „Ankauf 1914“ sehe ich entgegen.

Leipzig.
Carl Fr. Fleischer.

Teilhahergesuche.

Großes sehr lukratives Sortiment einer Großstadt mit fester Kundschaft sucht wegen Geschäftserweiterung ihr **Betriebskapital** um ca. 30—40000 M. zu erhöhen. Bruttogewinn ca. 35%. Gute steigende Verzinsung ev. mit Gewinnanteil gesichert. Gründung einer Kommandite od. G. m. b. H. nicht ausgeschlossen. Auch für Kommissionsgeschäfte oder Verleger sehr gewinnbringende Verbindung.

Ernsthafte Selbst-Interessenten erhalten nähere Auskunft unverbindlich. Angeb. unter # 199 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für ein

Spezialsortiment

im Rheinland wird zur weiteren Ausdehnung ein tätiger Teilhaber mit einer Einlage von ca. M. 15—20000.— baldmöglichst gesucht.

Ernstgeinteressenten wollen sich unter Nummer 741 an mich wenden.

Leipzig.
K. F. Koehler,
Abteilung f. Geschäftsverkäufe.

Teilhaheranträge.

Arbeitsfreudiger, repräsentabler Verlagsgehilfe, z. Zt. Prokurist, guter Organisator, Ende 30er, sucht gelegentlich

Teilhaherschaft

an nur solidem Verlags- oder Fachzeit.-Unternehmen — ausgen. Süddeutschl. — mit ca. 15000 M., später größere Vermittel. Gef. Angebote bei strengster Diskretion unter # 133 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsangebote und die Teilhahergesuche enthalten können gegen vorherige Bezahlung von 2 M. für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Buchhandlung in München mit namhaftem Umsatz, die gute Aussichten auf erfolgreiche Weiterentwicklung bietet, soll aus dringlich. Gründe verkauft werden. Es wird nicht auf hohen Erlös, sondern auf baldigen Abschluß Wert gelegt. Gef. Anfragen von Selbstwerbenden erbeten unter „München“ Nr. 7 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Gediegene Verlagsobjekte

über

Körperpflege d. Frau

Körperpfl. d. Kindes

Die Frau als Mutter

(Schwangerschaft etc.)

zu kaufen gesucht.

M. Hahn, Verlagbuchh.,
Frankfurt a. M.-Niederrad

Österreich

Ich suche Sortiment in einer Mittelstadt Nordböhmens oder österr. Schlesiens — sonstiger lebhafter Platz nicht ausgeschlossen — käuflich zu übernehmen. Abschluss nach Vereinbarung sofort oder später. Gef. Anerbieten unt. „Gute Zukunft“ Nr. 30 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

Preis-Erhöhung!

Engert:

Sieben Zeichnungen

(ord. 5.—; bar 3.—) ist fast vergriffen!

Preis ab 20. Januar: ord. 10.—; bar 7.—

Heinrich F. S. Bachmair, München.

In meinem Verlage erschienen soeben:

Gefechtsgrundsätze.

Nach dem Wortlaut aller Reglements einheitlich zusammengestellt von

Wiltberg,

Oberstleutnant im 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30
Dritte, verbesserte Auflage.

Preis in abwuschbares Leinen geb. M. 1.60 ord.

Aus den zahlreichen Urteilen:

Bekanntlich fehlt uns eine sogenannte Gefechtsvorschrift, die dieser oft genug beklagten Tatsache kommt vorliegendes Buch entgegen, indem es den Wortlaut der Gefechtsgrundsätze aller Waffen für das gemeinsame Gefecht auszugswise zusammenstellt. Sehr wertvoll ist das ausführlich bearbeitete Sachregister, das das Zurechtfinden und Auffuchen besonders erleichtert. Das Buch ist hübsch ausgestattet und erfüllt seinen Zweck aufs beste.
Militär-Wochenblatt, Berlin.

In der Reitbahn

Das tägliche Brot für den Reitlehrer aus der Reitvorschrift

vom 29. Juni 1912

von

Erich Glahn

Rittmeister b. St. d. Kürassier-Regiments
v. Seydlitz (Magdeburgisches) Nr. 7

Zweite, verbesserte Auflage

Preis geheftet M. 1.— ord., in Leinen geb. M. 1.35 ord.

Urteil:

„Der kleine Glahn“ wird sich sicher bald bei allen einbürgern, die schnell etwas suchen und finden wollen, was ihnen aus der nicht so handlichen Reitvorschrift aus dem Gedächtnis verschwunden ist. — Überall merkt man den „in allen Sätteln gerechten“ Reiter an. — Das kleine Heft ist sehr handlich und kann in jeder Tasche verschwinden, so daß der Offizier es stets mit sich führen und um Rat fragen kann.
Deutsche Tageszeitung, Berlin.

Ich bitte zu verlangen.

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. Gr.